

12.10.2004, "Jazz und Dixiland in New-Orleans-Besetzung" Bernd Forkel mit der "Brass-UP-Band", Weimar

Die Band wurde 1996 von Bernd Forkel gegründet.

Die derzeitige Besetzung ist eine typische (Miniatur-) New-Orleans:

Bernd Forkel, Weimar Banjo, Gesang
Robert Ackermann, Jena Klarinette
Martin Marczinke, Jena Sousaphon
Evgueni Botschkov alias Eugen Böttcher, Weimar Saxophon
Daniel Hoffmann, Weimar Trompete
Kontaktadresse: B.Forkel Th.-Müntzer-Str.30 99423 Weimar
e-Mail: bernd.forkel@brassup.de Tel.:03643 902005

Da wir alle keine Jazz-Experten sind, entschuldigen Sie bitte etwaige Ungenauigkeiten und die eher mäßige Qualität der Tonaufzeichnungen!

Die Band spielt bei Bedarf fast überall und vor allem Dixiland, New Orleans, aber auch Blues, eigene Kompositionen und modernere Titel.

Nach eigenen Angaben improvisieren sie hauptsächlich über die Harmonie und wollen die Melodie erkennbar machen, was in wohlthuender Weise auch wahrnehmbar war. Sie wollen keine "Raubkopien" berühmter Bands (im Gegensatz zu manchen aus dem westlichen Deutschland, die selbst die Fehler ihrer Vorbilder kopieren), sondern ihre eigenen Interpretationen darbieten.

- Jazz ist eine Zusammenfassung mehrerer Musikrichtungen und reicht von Gospel über Dixiland, Ragtime bis New Orleans.

Nach einer humorvollen Vorstellung z.B. Bandleader Forkel als Ferkel nur mit "O" und der Erläuterung der Instrumente ging es sofort zur Sache.

Schon die ersten Stücke zeigten die Virtuosität der einzelnen Spieler. Freie Interpretationen zum jeweiligen Musiktitel zeigten die Vielseitigkeit der Interpreten. Sowohl bei solistischen Leckerbissen als auch in den Chorusteilen konnte man Brillanz und die Freude der Band am Musizieren spüren. Die begeisterten Zuhörer dankten den Solisten auf offener Bühne für die dargebotenen Extras und am Ende eines jeweiligen Stückes mit tosenden Beifall.

Aus der Vielzahl der dargebotenen Musikstücke wären zu nennen:

- New-Oleans-Blues (Solo: Trompete, getragen, Anklang an Gospel)
- "wir küssen ja so gerne.." (Gesang: B.Forkel, Text eines Leidgeprüften)
- die "Ohlsenmelodie" (in Memoriam "Egon Ohlsen")
- Verliere nicht den Mut" (DEFA-Film "Sonnenseite")
- "Wochenend und Sonnenschein" (excellentes Tubasolo)
- "Radfahrn ist meine Welt (Gesang: B.Forkel "Klingelingeling - demmel, demmel")
- schwarzer Blues (Gesang: Daniel Hoffmann)
- When The Saints Go Marching In (brillante Chorusleistung)
- in the moon (Höhepunkt der Veranstaltung)



Hier einige Ausschnitte:
(Dateien gelöscht)
[Sweat Georgia](#)
[New Orleans Blues](#)
[Sonnenseite](#)
[Klingelingeling in the moon](#)



"standing ovations"

Mit wenigen Worten und viel mitreißender Musik erzeugte die Band unter den Senioren (bis auf einige wenige hartgesottene Klassikfans) eine nicht für möglich gehaltene Stimmung (stürmischer Beifall , Gesang von "klingelingeling - demmel demmel") .

"Da könnte ich noch eine ganze Weile zuhören" war die Aussage eines unserer Senioren, der sich die überwiegende Mehrheit anschließen dürfte.

S.L., B.R.

Bearbeitung: die Senioren der Internetgruppe 2

[Bernd Reichelt](#)

letzte Aktualisierung: 05.02.2005